

**FDP-Fraktion im Kreistag des Kreises Heinsberg  
- Fraktionsvorstand -**



FDP-Kreistagsfraktion \* Valkenburger Str. 45 \* 52525 Heinsberg

**An den Vorsitzenden des Schulausschusses  
Herrn Guido Quirmbach  
Am Schneller 46  
41812 Erkelenz**

Geschäftsstelle:  
Kreishaus, Raum 120  
Valkenburger Straße 45  
D-52525 Heinsberg  
Telefon: 0 24 52 / 13-17 50  
Telefax: 0 24 52 / 13-17 55  
E-Mail: [fdp-fraktion@kreis-heinsberg.de](mailto:fdp-fraktion@kreis-heinsberg.de)

Heinsberg, 03.03.2025

**Quo vadis Schulsozialarbeit?**

**Anfrage gemäß § 12 GeschO zur Sitzung des Schulausschusses am 25.03.2025**

Sehr geehrter Herr Quirmbach,

Schulsozialarbeit trägt dazu bei, Bildungschancen für alle jungen Menschen zu eröffnen und sie in ihren individuellen, sozialen, schulischen und beruflichen Entwicklungen zu fördern. Für eine bestmögliche Effizienz haben bereits viele Kreise in Nordrhein-Westfalen kommunale Konzeptionen dieses Handlungsfeldes aufgestellt.<sup>1</sup>

Zu dem Antrag der FDP-Fraktion gem. § 5 GeschO betr. „Schulsozialarbeit effizient gestalten“ vom 30. Januar 2024 erklärte die Verwaltung auf der Sitzung des Schulausschusses am 21. Februar 2024, dass sich ein entsprechendes Konzept für den Kreis Heinsberg ebenso in Planung befinde. Daraufhin wurde der Antrag der FDP-Fraktion zurückgezogen.

Bis zum heutigen Tage liegt das o. g. Konzept noch nicht öffentlich vor.

**Wir bitten zur nächsten Sitzung des Schulausschusses am 25. März 2025 um die Beantwortung der folgenden Fragen:**

1. Wie weit sind die Planungen für ein kommunales Konzept der Schulsozialarbeit im Kreis Heinsberg seit Jahresbeginn 2024 vorangeschritten?
2. Zu welchem Zeitpunkt ist eine Veröffentlichung dieses kommunalen Konzepts geplant?

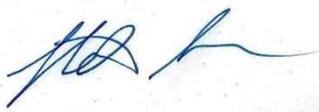
---

<sup>1</sup> Bsp.: <https://www.qua-lis.nrw.de/schulentwicklung-nrw/schulentwicklung/uebergreifende-themen/erziehung-und-praevention/fokus-4>

3. Wurden die Schulen aufgrund des den Schulen zustehenden eigenen Rechts- und Zuständigkeitsrahmens bereits bei der Erarbeitung des Konzeptes beteiligt?
4. Inwiefern wird bei der Erarbeitung der Konzeption insgesamt die Kooperationsstruktur im Schnittfeld Jugendhilfe – Schule – Schulpsychologie bedacht?

Mit freundlichen Grüßen

für die FDP-Kreistagsfraktion Heinsberg



Stefan Lenzen  
Fraktionsvorsitzender



Dr. Klaus J. Wagner  
Stv. Fraktionsvorsitzender



Lukas Kamp  
Sprecher für Schule und Bildung